

## Basel gegen Molde mit klaren Vorteilen

**FUSSBALL.** Der FC Basel will heute Abend (20.00 Uhr / live SF info) die Chance nützen, um in die Playoffs der Champions League vorzustossen. Die Ausgangslage präsentiert sich nach dem 1:0 im Hinspiel vor einer Woche in Molde als sehr gut.

Der Weg an die Honigtöpfe der Uefa ist für den FC Basel so lang wie nie zuvor. Um am 18./19. September am ersten Spieltag der Gruppenphase dabei zu sein, muss der Schweizer Meister heuer drei Runden überstehen. Aktuell befindet sich Basel, das in der letzten Europacup-Kampagne von der Uefa fast 19 Millionen Franken kassiert hat, genau auf halber Strecke – und im Soll. In den Partien gegen die Esten von Flora Tallinn (2:0/3:0) und gegen den norwegischen Meister Molde (1:0) blieb der FCB stets ohne Gegentor.

Für Basel geht es gegen den norwegischen Meister in erster Linie darum, sich in der Findungsphase zu festigen. Dazu kann Equipe von Trainer Heiko Vogel eine Serie weiter ausbauen. Seit dem peinlichen 1:2 in Vaduz am 24. August 2006 hat der FCB keines der 23 Ausscheidungsspiele für einen Uefa-Wettbewerb mehr verloren. Es deutet wenig darauf hin, dass sich dies gegen Molde ändern wird. «Unsere Chancen sind nicht wirklich gross», sagte Moldes Trainer Ole Gunnar Solskjær. (sj)

**Champions-League-Qualifikation. 3. Runde, Rückspiel:** Basel - Molde (20.00 Uhr / live SF info). – St.-Jakob-Park. – SR: Besborodow (Russ).

**Mögliche Aufstellung. Basel:** Sommer; Steinhöfer, Sauro, Kovac, Park; Cabral; David Degen, Yapi, Diaz, Fabian Frei; Streller. – Abwesend: Ajeti, Philipp Degen, Alex Frei (alle verletzt).



## DRITTER SM-TITEL FÜR ATZENI

Der dreifache Steher-Europameister Giuseppe Atzeni ist gestern auf der offenen Rennbahn in Oerlikon auch zum dritten Mal Schweizer Meister geworden. Der 34-Jährige aus Siebnen wurde seiner Favoritenrolle gerecht und setzte sich vor Reto Frey und Thomas Maag durch. Bild: key

## IN KÜRZE

### Servette holt Tschechen

**EISHOCKEY.** Radek Duda heisst der neue Stürmer von Genf-Servette. Der 33-jährige Tscheche unterschrieb bei den Genfern einen Vertrag über ein Jahr mit Verlängerungsoption. In der Saison 2007/08 bestritt Duda 10 Partien für die SCL Tigers und 15 für den damaligen NLA-Absteiger EHC Basel.

### Park für zwei Jahre zu Ambri

**EISHOCKEY.** Der HC Ambri-Piotta verstärkte seine Offensive mit einem NHL-Haudegen. Der amerikanische Stürmer Richard Park wechselt für zwei Jahre von den Pittsburgh Penguins in die Leventina. Der 36-jährige Park soll dank seiner Erfahrung von 778 NHL-Spielen ein Führungsspieler bei den Tessinern sein.

### Gomez fehlt nach Operation

**FUSSBALL.** Wie erwartet muss Bayern München einige Wochen auf Mario Gomez verzichten. Der 27-jährige Nationalstürmer wurde am linken Sprunggelenk operiert. (sj)

## Grünenfelder trainiert in Zermatt

**SKI ALPIN.** Nicht Argentinien, sondern Zermatt: Der Pfäffiker Tobias Grünenfelder testet derzeit sein neues Arbeitsgerät im Wallis.

Nach langem Suchen hat der in Pfäffikon wohnhafte Glarner Tobias Grünenfelder doch noch einen Ausrüster für den kommenden Weltcup-Winter gefunden. Der 34-Jährige fährt neu Atomic-Ski. «Alles hat sich extrem lange hingezogen», meint er im Rückblick. Grünenfelder dachte sogar ernsthaft über einen möglichen Rücktritt nach.

Die Skifirmen sind wirtschaftlich angeschlagen, müssen somit sparen. «Der Sport ist schnelllebig, es zählt das Hier und Jetzt. Und mein Alter war sicher auch kein Pluspunkt», meint der 34-Jährige im Rückblick auf die nervenaufreibende Suche nach einem neuen Arbeitsgerät. Bei Atomic (vorerst für einen Winter) muss er finanzielle Abstriche in

Kauf nehmen. «Der Grundlohn ist um einiges tiefer. Dafür winken bei guten Resultaten schöne Prämien», erklärt der Glarner.

### Angewöhnen ans Material

Jetzt allerdings blickt Tobias Grünenfelder wieder optimistisch nach vorne. Mitte Juli absolvierte er die ersten Testfahrten – «es fühlte sich gut an», gibt er zu Protokoll. «Da die Skis etwas weniger tailliert sind, muss man sich an das neue Kurvenverhalten gewöhnen und eventuell die Technik leicht umstellen. Aber das ist kein Problem, daran gewöhnt man sich rasch.» Die ersten Trainings auf dem



Tobias Grünenfelder fährt neu für Atomic.

Schnee dienten in erster Linie der Abstimmung des Materials, dazu wurden auch die Schuhe angepasst.

Nach ersten Einheiten mit Konditions- und Schneetraining nahm sich Grünenfelder zusammen mit seiner Freundin eine kleine Auszeit. Ein Woche in Kroatien am Meer stand auf dem Programm. «Und das haben wir an der Wärme sehr genossen.» Besucht wurde vom Paar auch die Stadt Sarajevo. Empfangen wurden Grünenfelder und sein Schatz vom Polizeipräsidenten von Bosnien-Herzegowina. «Das war ein schönes Erlebnis und eine grosse Ehre», berichtet der Schweizer Skifahrer.

Die ruhigen Tage sind jetzt aber definitiv vorbei – die Arbeit ruft. Den Job als Skiprofi verrichtet Grünenfelder derzeit auf dem Gletscher in Zermatt. «Das passt mir sehr gut, denn hier ist man viel flexibler als in Südamerika und kann die Trainingstage dem Wetter anpassen. Zudem: Die Schneeverhältnisse sind dieses Jahr sehr gut.» (ph)

## AGENDA

### 1. Liga Classic, Gruppe 3

Gossau - Rapperswil-Jona  
Mittwoch, 20.00 Uhr, Buechenwald

## FUSSBALL

**Champions League. 3. Qualifikationsrunde. Rückspiele:** Feyenoord Rotterdam - DYNAMO KIEW (ohne Mehmedi / nicht im Aufgebot) 0:1 (0:0); Hinspiel: 1:2. Debrecen (Un) - BATE BORISSOW (WRuss) 0:2 (0:1); 1:1.

**1. Liga Classic, Gruppe 3:** Cham - Winterthur II 7:2.

## GOLF

**Adendorf (De). EPD-Tour (30 000 Euro / Par 72 / 3 Runden). Stand nach der 2. Runde:** 1. Damien Perrier (Fr) 138. 2. Constantin Schwierz (De) und Marcel Haremza (De), je 139. Ferner: 13. u. a. Ken Benz (Feldmeilen) 144. 17. u. a. Damian Ulrich (Sz) 146. – Cut bei 150 Schlägen.

**Interlaken. Swiss PGA Championship (Par 72 / 3 Runden). Stand nach der 1. Runde:** 1. Roger Furrer 66. 2. Chris Achermann und Nicolas Sulzer, je 67. 4. André Bossert (Zollikoberg) und Marcus Knight (Schönenberg), je 68.

## RAD

**Benelux-Rundfahrt. 2. Etappe, Mannschaftszeitfahren in Sittard (Ho/18,9 km):** 1. Orica-GreenEdge (Jens Keukeleire) 21:08. 2. Omega-QuickStep (Tom Boonen) 0:01 zurück. 3. Katuscha 0:02. Ferner: 15. Ag2r-Mondial (Martin Elmiger) 0:45. 21. BMC Racing Team (Martin Kohler) 1:10. **Gesamtklassement:** 1. Keukeleire (Be) 5:59:37. 2. Sebastian Langeveld (Ho). 3. Svein Tuft (Ka), beide gleiche Zeit. Ferner: 80. Elmiger 0:45. 110. Kohler 1:10.

**Oerlikon. Steher-SM:** 1. Giuseppe Atzeni (Siebnen / Schrittmacher Luglinbühl). 2. Reto Frey (Bubikon / Buchmann). 3., zwei Runden zurück: Thomas Maag (Hinwil/Baumgartner). 4., drei Runden zurück: Peter Jörg (Steinmaur / Weiss).

## TENNIS

**Interclub NLA. 5. Runde. Männer.** Solothurn - Grasshopper 4:5. Ried Wollerau - Genève 5:4. Coligny - Luzern Lido 7:2. Rangliste: 1. Coligny 32. 2. Ried Wollerau 24. 3. Genève 23. 4. Grasshopper 20. 5. Solothurn 18 (46:61). 6. Luzern Lido 18 (47:62). – Halbfinals am 11. August in Genf: Coligny - Grasshopper, Ried Wollerau - Genève. Luzern steigt ab. **Frauen:** Grasshopper - Ried Wollerau 2:4. Nyon - Caslano 1:5. Locarno - Mail NE 1:5. **Rangliste:** 1. Ried Wollerau 25. 2. Caslano 20. 3. Mail NE 17. 4. Grasshopper 16. 5. Nyon 8. 6. Locarno 4. – Halbfinals am 11. August in Genf: Ried Wollerau - Grasshopper, Caslano - Mail NE. Locarno steigt ab.

## Wädenswil empfängt im Cup Liestal

**HANDBALL.** In der 1. Vorrunde des Schweizer Cups, in welcher die Nationalliga-Klubs noch nicht eingreifen, ist lediglich ein Team vom Zürichsee vertreten. Zweitligist Wädenswil, der ZHV-Cupsieger der vergangenen Saison, bekommt es mit den Vikings aus Liestal zu tun. Die Underdogs empfangen den Erstligisten am 18. September. Im regionalen Cupbewerb bekommt es der Titelverteidiger in den Sechzehntelfinals auswärts mit der in der 4. Liga spielenden SG March-Höfe/Einsiedeln zu tun. (zsz)

**Auslosung. Schweizer Cup, 1. Vorrunde:** Wädenswil (2. Liga) - Vikings Liestal (1.). **ZHV-Cup. Sechzehntelfinals:** SG Schlieren/HCDU/Limmat (4.) - TV Uznach (2.), TSV Meilen (3.) - Schwamendingen II (3.), SG March-Höfe/Einsiedeln (4.) - Wädenswil (2.), TV Erlenbach (3.) - GC Amicitia Zürich (2.), GW Effretikon (3.) - Horgen II (2.), Rütli Rapperswil-Jona (3.) - GS Stäfa II (2.), Limmat-OTVG (3.) - Albis Foxes (2.).

Anzeige

«Céline fährt heute Velo – dank den EKZ.»



### Sozial engagiert.

Strombetriebene Spezialvelos der Elektrizitätswerke des Kantons Zürich ermöglichen Menschen mit Behinderung gemeinsame Ausflüge mit Familie und Freunden.

[www.ekz.ch/sozial](http://www.ekz.ch/sozial)

Wir bringen Energie

EKZ